

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	9
Abkürzungen	13
I. Vorspiel in Urach	15
II. Die von Cansteinsche Bibelanstalt	21
III. Die Voraussetzungen für das Entstehen der Bibel- gesellschaften	34
1. Geistige Voraussetzungen	35
2. Wirtschaftliche Voraussetzungen	39
3. Die Deutsche Christentumsgesellschaft	40
4. Die Erweckungsbewegung in England und die Gründung der BFBS	44
5. Reich Gottes – Reich Napoleons	51
IV. Die ersten deutschen Bibelgesellschaften 1804–1810	55
1. Die »Deutsche Bibelgesellschaft« in Nürnberg und Basel	55
2. Die erste preußische Bibelgesellschaft	63
3. Die Bibelgesellschaften in Danzig und Königsberg	67
V. Die katholische Bibelbewegung	70
1. Johann Michael Sailer und die Allgäuer Erweckungsbewe- gung	71
2. Georg Michael Wittmann und die Regensburger Bibelgesell- schaft	74
3. Johannes Evangelista Goßner	77
4. Leander van Eß	82
5. Johannes Hyazinth Kistemaker und Joseph Franz von Allioli	95
6. Die Päpste und die Bibelgesellschaften	98
	9

VI. Die Gründungszeit der deutschen Bibelgesellschaften	
1812–1824	102
1. 1812; Steinkopfs Reise: Stuttgart, Leipzig	102
2. 1813 und 1814:	112
2.1 Patersons Reise: Hamburg-Altona, Lübeck	113
2.2 Pinkertons Reise: Elberfeld, Hannover, Berlin, Finstertal, Dresden, Breslau	117
2.3 Schwabes Reise: Erfurt	129
2.4 Iserlohn	131
3. 1815: Wernigerode; Steinkopfs Reise: Bremen, Braunschweig, Osnabrück, Frankfurt; Schwerin, Schleswig-Holstein	132
4. 1816 und 1817: Hendersons Reise: Eutin; Pinkertons Reise; Detmold, Aurich, Eisenach	142
5. 1818 und 1819: Anhalt-Köthen; Kurhessen: Kassel, Hanau, Marburg; Göttingen; Hendersons Reise: Lauenburg-Ratze- burg	148
6. 1820 und 1821: Karlsruhe; Weimar	155
7. 1824: Nürnberg	159
VII. Die Arbeit der Bibelgesellschaften	166
1. Tochtergesellschaften	166
2. Bibeln für die Armen	171
3. Bibelherstellung und Bibelverbreitung	173
4. Jahresfeste und Jahresberichte	181
5. Beschränkung auf das »Vaterland«	184
VIII. Der Apokryphenstreit und seine Folgen	185
IX. Auf eigenen Füßen. Die deutschen Bibelgesellschaften zwischen 1830 und 1848	198
1. Rückgang der Arbeit	198
2. Bibelgesellschaften und Äußere Mission; Stade	200
3. Bibelgesellschaften und Gustav-Adolf-Stiftung	205
4. Bibelgesellschaften und Innere Mission	207
5. Deutsche Eigenart: Lesen und Verstehen der Bibel	209
6. Die Agentur der BFBS; Bibelversorgung der Armee	211
7. Gründung weiterer Bibelgesellschaften: Ostfriesland, Pfalz	215

X. Die deutschen Bibelgesellschaften zwischen der März- revolution und der Gründung des Deutschen Reiches 1848–1871	219
1. Der deutsche evangelische Kirchentag; Wichern und die Bibelgesellschaften	219
2. Die Konferenzen der deutschen Bibelgesellschaften: Revision der Lutherbibel, Traubibeln	222
3. Neue Arbeitsweisen	230
3.1 Kolportage	230
3.2 Frauenbibelvereine	233
4. Neue Arbeitsfelder	235
4.1 Bibeln für die Äußere Mission	235
4.2 Bibeln für Arbeitsbereiche der Inneren Mission	237
5. Neue Bibelgesellschaften: Altenburg, Wuppertal	239
6. Die Agenturen der BFBS	242
6.1 Organisation der Arbeit	242
6.2 Die Arbeit der Agenturen	244
XI. Die deutschen Bibelgesellschaften zwischen der Grün- dung des Deutschen Reiches und dem Ende des Jahrhun- derts 1871–1900	250
1. Einigungsbestrebungen	250
2. Die deutschen Bibelgesellschaften und die ausländischen Agenturen	264
2.1 Die deutschen Bibelgesellschaften	264
2.2 Die Agentur der BFBS	266
2.3 Die Agentur der Schottischen Bibelgesellschaft	270
2.4 Die Agentur der Amerikanischen Bibelgesellschaft	271
3. Die Aufgaben der deutschen Bibelgesellschaften	273
3.1 Übernahme der Verantwortung für die Bibelverbreitung in Deutschland	273
3.2 Verhältnis zum Buchhandel	277
3.3 Schulbibel, Biblisches Lesebuch	280
3.4 Bibelverbreitung und Bibelausgaben	283
XII. Rückblick und Ausblick	285
Anmerkungen	287
Literaturverzeichnis	339
Literaturverzeichnis: Nachschlagewerke	349

Bibliographie der deutschen Bibelgesellschaften	350
Anhang	359
Übersicht I: Die heute bestehenden Bibelgesellschaften	359
Übersicht II: Die <i>Bibelgesellschaften des 19. Jahrhunderts</i>	361
Kurzinformation über die nicht mehr bestehenden Bibelgesellschaften	374
Währungen, Preise, Kaufkraft	400
Namensregister	405
Orts- und Sachregister	439